

# Habicht *Accipiter gentilis*

(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2008-2016)

Status: rB 51-150 rG 8-20 Ind.	Datensätze: 383/43 Datenlage: mittel	Status Nds: I Bestand Nds: 2.300 P RL Nds: V	Status D: I <sup>B</sup> I <sup>W</sup> Bestand D: mh <sup>B</sup> 11.500-16.500 R mh <sup>W</sup> RL D: * <sup>B</sup> * <sup>W</sup>
--------------------------------------	---	--	--

Die überwiegend heimliche Art wurde regelmäßig gemeldet. Zwischen 21 und 74 Habichte wurden pro Jahr im Untersuchungszeitraum festgestellt (Abb. 1). Diese Zahlen liegen deutlich über denen des vorangegangenen Berichtszeitraums, als maximal 28 Individuen pro Jahr gemeldet worden waren. Auch innerhalb des Beobachtungszeitraums ist eine zunehmende Tendenz zu erkennen. Während in den ersten drei Jahren noch maximal 25 Individuen festgestellt wurden, waren es in den darauffolgenden Jahren zwischen 34 und 74.

Die Sichtungen verteilen sich mit kleineren und größeren Lücken auf 46 der 54 TK 25-Quadranten. Eine Häufung von Sichtungen ist für den Raum Lüneburg festzustellen.

Sichere Bruthinweise gibt es nur in zwei Fällen. Betrachtet man jedoch die Beobachtungen von März bis Juli unter Berücksichtigung von Mehrfachnennungen, ergeben sich 102 potenzielle Brutreviere. Daher wird von einem Bestand von 51 bis 150 Paaren im Landkreis ausgegangen.

Inwieweit die Zunahme lediglich auf eine erhöhte Beobachtungs- und Meldungsintensität oder auf eine tatsächliche Bestandszunahme des Habichts zurückzuführen ist, lässt sich anhand der Datenlage nicht klären.

Die durchschnittlichen Monatssummen schwanken zwischen 1,3 und 5,8. Sie liegen in den Monaten April und Oktober am höchsten. Ansammlungen von mehr als drei Habichten wurden nicht gemeldet.

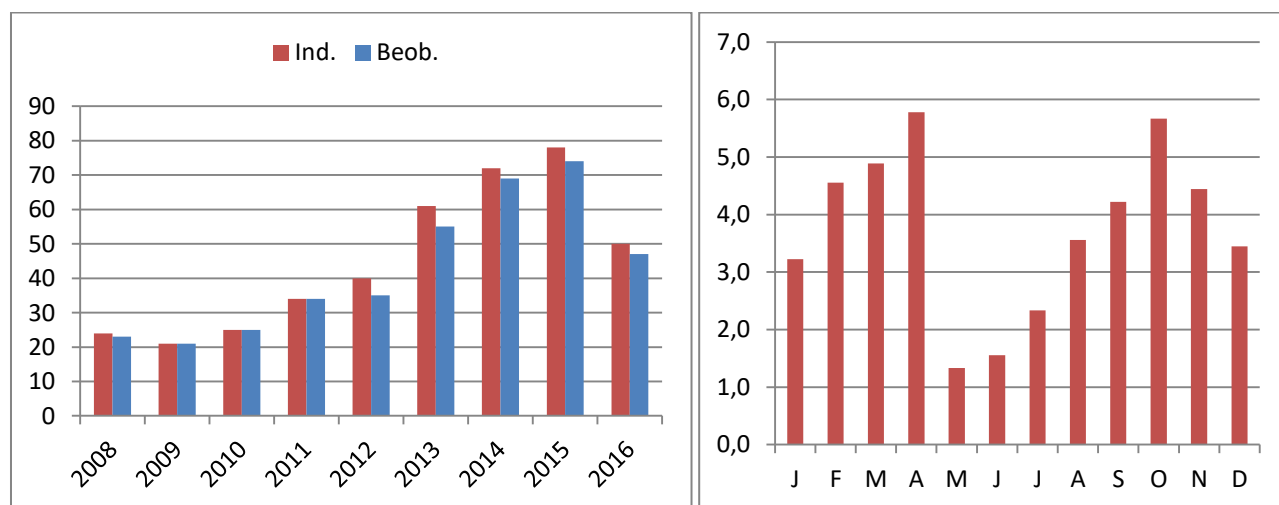


Abb. 1: Habicht. Links: Summe der Beobachtungen (383 Datensätze) und der beobachteten Individuen (405 Ind.). Rechts: durchschnittliche Monatssummen im Landkreis Lüneburg 2008-2016

TC

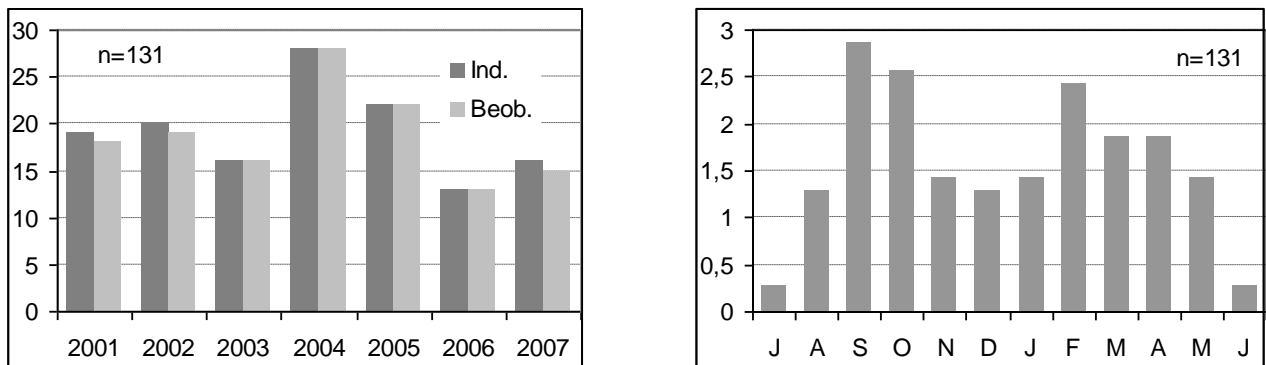
(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2001-2007)

## Habicht *Accipiter gentilis*

rB 8-20 (?) rG 1-7	Datensätze 131 / 19 Datenlage schlecht	RL: Nds * ; D *
-----------------------	---	-----------------

Die überwiegend heimliche Art wurde regelmäßig, aber nur in geringen Zahlen gemeldet und in die Datenbank aufgenommen. Zwischen 13 und 28 Habichte wurden pro Jahr im Untersuchungs-

zeitraum festgestellt (Abb. 58), wobei - genau wie beim Sperber - 2004 die meisten Habichte gemeldet wurden. Direkte Hinweise auf Brutreviere gibt es nur in vier Fällen. Betrachtet man alle Beobachtungen von Mai bis Juli in geeigneten Bruthabitaten, erhöht sich die Zahl auf 15.



**Abb. 58:** Links: Summe der Beobachtungen und der beobachteten Habichtindividuen im Landkreis Lüneburg 2001 bis 2007; Rechts: durchschnittliche Monatssummen 2001-2007.

Die durchschnittlichen Monatssummen liegen zur Zugzeit in den Monaten September, Oktober und Februar am höchsten (Abb. 58). Die größte Zahl zeitgleich festgestellter Habichte stammt vom 13.09.2004, als im Bereich Stiepelse von U. RICK fünf Habichte gesehen wurden. Am selben Tag sah G. BARDOWICKS im Elbvorland Brackede-Vierwerder ein weiteres Exemplar.

TC